

## Maturaball 2021

Hollywood - die Dreharbeiten sind beendet -  
das war das Motto des WIKU-Maturaballs 2021.

Begonnen haben die Dreharbeiten dafür im November 2018. Die Vorbereitungen verliefen wie in den Jahren davor ganz normal. Ein Termin wird fixiert, der Saal gebucht - wie üblich der Grazer Congress -, das Komitee zusammengestellt.

Im Jahr 2020, nach ein paar Monaten Pandemie, lagen die Nerven einiger Komiteemitglieder allerdings blank, und es kam zu mehreren Streitereien, Rechtsanwaltsdrohungen, Vertragsaustritten und eine Neuaufstellung des Komitee war erforderlich.

Es stellte sich plötzlich auch die Frage, ob es in dieser, durch eine Pandemie geprägten Zeit, überhaupt Sinn macht einen Maturaball zu organisieren – kann dieser dann überhaupt stattfinden?

Fragen über Fragen, mit denen die Mitglieder des Komitees nun wirklich gefordert waren. So ein großes Event in einer Pandemie zu organisieren und auf die Beine zu stellen, ist wirklich eine Riesenherausforderung. Es folgte eine neuerliche Elternbefragung, bei welcher die Entscheidung mit knapper Mehrheit auf „JA“ fiel. Glücklicherweise fand sich ein Vater, der die Verantwortung übernahm, die Verträge nochmals alle unterzeichnete, sodass es überhaupt weitergehen konnte. Zur weiteren Unterstützung fanden sich Eltern für einen Elternbeirat, die für allfällige Fragen und unerwarteten Probleme des Komitees unterstützend eingriffen. Somit schritten die Vorbereitungen voran.

Doch einige Wochen vor dem Ball spitzte sich die Lage pandemiebedingt erneut zu. Es drohten wieder massive Verschärfungen der Corona-Maßnahmen. Eine Woche vor dem Ballabend wurde eine generelle Maskenpflicht in Innenräumen verordnet, auch ein gesetzliches Verbot drohte bereits. Nun hieß es dennoch alle Vorbereitungen zu erledigen und die Vorgaben der Regierung abzuwarten. Dann die entscheidende Pressekonferenz am Vorabend des Balls – „ab Montag den 22.11.2021 gibt es einen Lockdown.“ Somit konnte der Ball unter den Sicherheitsmaßnahmen doch noch stattfinden.

Es war ein ganz besonderer Ball, mit Masken, sehr viel positiver Stimmung, sehr guter Organisation und vielen gut gelaunten Menschen. Jede/r Professorin/Professor wurde beim Treppenaufgang mit viel Applaus empfangen, Lilo Walch und Paul Langmaier moderierten den Ball hervorragend, die Tanzschule Schweighofer hat zwei Polonaisen mit toller Choreographie mit den SchülerInnen einstudiert, die Band Livewire machte den Stefaniensaal mit ihren Liedern zu einem musikalischen Genuss, die Besucher tanzten dazu, bis keine Zugaben mehr möglich waren. Auch in der Disco machte „The Factory“ Stimmung und es wurde ordentlich abgetanzt. Die Mitternachtseinlagen der drei Klassen waren ein Höhepunkt mit Tanzeinlagen aus „The Greatest Showman, Mamma Mia, und Dirty Dancing“. Für diese Darbietungen ernteten die MaturantInnen viel Applaus, den sie sich dafür und für die Vorbereitungen des gesamten Balls wirklich verdient haben. Denn in dieser schwierigen Zeit, so eine Großveranstaltung auf die Beine zu stellen, ist eine außerordentliche Leistung.

Das war wirklich Hollywood - und filmreif ...danke euch allen dafür. Geht mit diesem Elan zur Matura! Auf jeden Fall alles Gute für euren Abschluss 😊

Barbara Zulus